

KWA-Bundesausschuss
Erwerbslosigkeit, Sozial- und Arbeitsmarktpolitik (ESA)

Was bisher geschah...

Einen Ausschuss, der sich mit Arbeitslosigkeit beschäftigt, gibt es auf Bundesebene bereits seit 1976. Unter dem Titel „Erwerbslosigkeit, Sozial- und Arbeitsmarktpolitik“ firmiert er seit 2011. Der Ausschuss nimmt dabei bewusst diejenigen in den Blick, die in der Arbeitsgesellschaft am Rand stehen: Erwerbslose, Hartz-IV-Empfänger, Minijobber, Soloselbständige... Er liefert aktuelle Analysen zur Situation und benennt Verbesserungsmöglichkeiten. Zu den letzten Projekten gehörten:

- Schwieriges Solo. Wird Soloselbständigkeit die Arbeitsform der Zukunft? (Impulse des KDA, 2018)
- „Arbeitsplatz Wolke – digital, selbständig, frei?“ (Veranstaltung zum Reformationsjubiläum, 2017)
- Einfache Arbeit? Der Arbeitsmarkt der Geringqualifizierten. (Impulse des KDA, 2015)
- Hartz-IV-Ökonomie. Wie sich eine Parallelwelt verfestigt. (Stellungnahme des KDA, 2013)

Wie wir arbeiten...

- Zwei Arbeitstreffen jährlich: drei Tage, sowohl inhaltliche Arbeitsphasen als auch Betriebsbesuche/Gespräche mit Expert*innen aus z.B.
 - Coworking Space, Gewerkschaft, Unternehmen, Jobcenter
 - Wissenschaft, Verbänden
- verteilte Rechercheaufgaben vor Ort, d.h. in den Landeskirchen
- zusätzlich Telefonkonferenzen oder Redaktionssitzungen nach Bedarf

Was kommt als nächstes...

- Schwerpunktthema 2019-21: „Jobcenter der Zukunft“
- Welche (Neu-)Ausrichtung wäre für die Jobcenter sinnvoll,
 - wenn sie vor der Aufgabe stehen, zunehmend mehr Menschen mit mehrfachen/anhaltenden Vermittlungshemmnissen in den Arbeitsmarkt zu integrieren?
 - wenn das Vertrauen zwischen Mitarbeitenden und Erwerbslosen etwa durch die Sanktionspolitik erodiert?
 - wenn das Hartz-IV-System insgesamt auf den Prüfstand gestellt werden soll?
- Vorstellung und Diskussion eines KWA-Impulses auf einer Konferenz im Frühjahr 2021 geplant, darüber hinaus Einsatz in den landeskirchlichen KDAs

Mitglieder:

<i>Philip Büttner, Bayern</i>	<i>Heike Riemann, Nordkirche</i>
<i>Maggy Hanser, Südbaden</i>	<i>Axel Rolfsmeier, Westfalen</i>
<i>Dorothea Kroll-Günzel, Bayern</i>	<i>Marion Schick, Hessen-Nassau</i>
<i>Günter Laux, Landeskirche Anhalts</i>	<i>Beate Schulte, Oldenburg (Sprecherin)</i>
<i>Holger Lemme, Mitteldeutschland (Sprecher)</i>	<i>Brigitte Siebe, Hannover</i>
<i>Ingeborg Mehser, Bremen und Vorstand des KWA</i>	<i>Ralf Weidner, Kurhessen-Waldeck</i>
<i>Monika Neht, Nordkirche</i>	